

der Klassiker des Marxismus-Leninismus anzueignen und die Politik und die Geschichte der Partei systematisch zu studieren. In diesem Sinne sind das Studium und die Diskussion im Parteilehrjahr 1979/80 darauf gerichtet, die marxistisch-leninistischen Kenntnisse der Kommunisten zu erhöhen, ihren Klassenstandpunkt und ihre sozialistische Überzeugung weiter auszuprägen, um sie immer besser zu befähigen, verantwortungsbewußt die Aufgaben entsprechend den Beschlüssen des IX. Parteitages zu lösen und das Vertrauensverhältnis zwischen Partei und Volk weiter zu festigen.

Im Mittelpunkt des Studiums und der Diskussion im Parteilehrjahr 1979/80 stehen folgende inhaltliche Schwerpunkte:

- Der Vormarsch der Kräfte des Sozialismus und des Friedens. Die Aufgaben der sozialistischen Revolution in der DDR unter den Bedingungen der Klassenauseinandersetzung zwischen Sozialismus und Imperialismus an der Grenzlinie der beiden entgegengesetzten Gesellschaftssysteme. Die Dialektik von Innen- und Außenpolitik.
- Die Festigung des Bündnisses mit der KPdSU und der Sowjetunion als das sichere Fundament unserer gegenwärtigen und zukünftigen Erfolge bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft. Die Moskauer Deklaration und die Politik der SED in der Gemeinschaft der sozialistischen Staaten zur Festigung und Verteidigung des Friedens, zur Fortsetzung der Entspannung, für die Beendigung des Wettrüstens und die Abrüstung.
- Das Programm der SED über die Aufgaben zur weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR. Die Fortsetzung des politischen Kurses der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik. Die entscheidende Bedeutung von Wissenschaft und Technik zur Erhöhung der Leistungskraft der Volkswirtschaft der DDR und aller anderen Bereiche des gesellschaftlichen Lebens.
- Die geschichtlichen Lehren und Erfahrungen des Kampfes der SED und ihre Bedeutung für die weitere Ausprägung der Haltungen der Werktätigen im Geiste des sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus.
- Die Verschärfung des ideologischen Kampfes zwischen Sozialismus und Imperialismus und die Aufgaben zur offensiven Propagierung der überlegenen sozialistischen Gesellschaftsordnung, der Einheit von Sozialismus und verwirklichten Menschenrechten. Die Entlarvung des reaktionären, menschenfeindlichen und aggressiven Wesens des Imperialismus, seiner Politik und Ideologie.

Die Bezirks- und Kreisleitungen der Partei sowie die Parteileitungen der Grundorganisationen sorgen dafür, daß das Parteilehrjahr 1979/80 entsprechend den festgelegten Schwerpunkten und Themen mit *hoher Wirksamkeit* durchgeführt wird.

Dazu ist dem Studium und der Verallgemeinerung der besten Erfahrungen